

182/185 1726 März 14., Rheinau

**Schreiben von Gerold II. Zurlauben an Beat Jakob Anton
Zurlauben v.a. betreffend die Schulden von Heinrich Damian
Leonz Zurlauben**

C Abt Gerold¹ beklagt sich bei Beat Jakob Zurlauben² über Heinrich³, der vor Jahresfrist, als dieser zur Kur in Pfäfers war, Wein bestellt hatte. Gerold ärgert sich, dass sowohl die Bezahlung als auch die Rückhabe der Fässer aussteht. Beat Häuslin hätte sich darum kümmern sollen. Abt Gerold erkundigt sich, welcher Schwester das Silbergeschirr der verstorbenen Mutter⁴ zugefallen ist, das er angelegt hat und wofür die Zinsen für 1725 und 1726 ausstehend sind.

¹ Gerold II. Zurlauben, Abt von Rheinau.

² Beat Jakob Anton Zurlauben, der sich gemäss Adresse in Zug aufhält..

³ Heinrich Damian Leonz Zurlauben.

⁴ Maria Barbara Zurlauben.

AH 182, Bl. 395-397 • Bl. 395^v leer, 397^v nur Rötelnnotiz, 395^r nur Adresse mit Siegel.
Original.
